

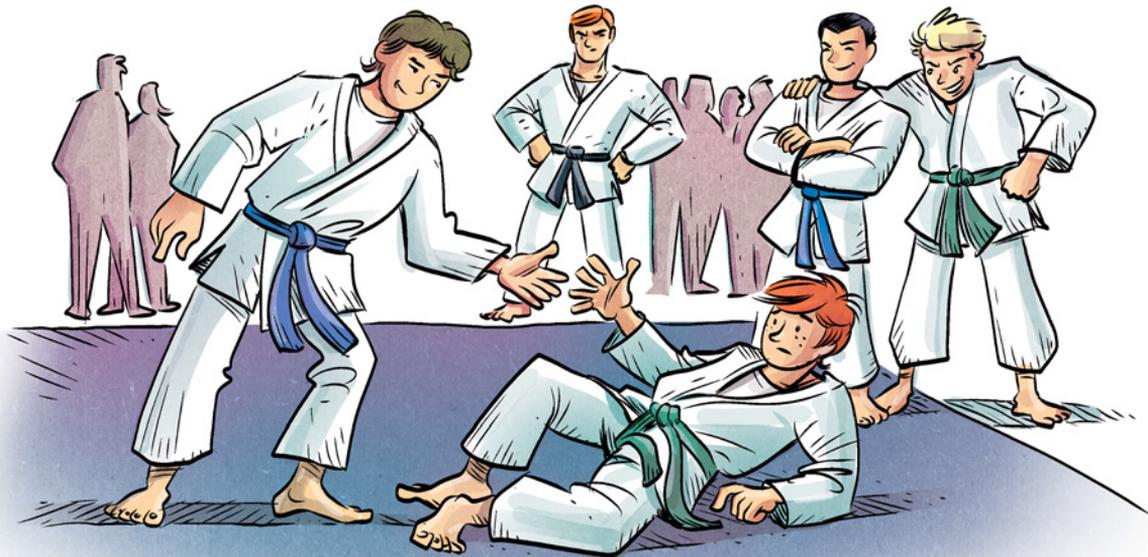
Für einen Moment passt Robin nicht auf. Und schon liegt er auf dem Boden.

„Gewonnen!“, ruft Elias und lacht.

„Aua!“ Robins Rücken tut weh.

5 „Ist alles in Ordnung?“, fragt Daniel und gibt ihm die Hand.

„Es geht schon“, antwortet Robin und steht vorsichtig auf. Er ärgert sich über Elias, aber am meisten über sich selbst.



In der Sporthalle ist viel los. Die Judo-Mannschaft¹ trainiert für einen wichtigen Wettkampf².

10 „Was für ein Angeber³“, meint Daniel und zeigt auf Elias. „Das nächste Mal gewinnst du.“

„Schön wär’s“, wünscht sich Robin. „Aber Elias ist besser als ich. Er ist fast so gut wie du.“

Daniel will seinen Freund trösten. „Quatsch! Das schaffst du.“

15 „Ich weiß nicht“, meint Robin. Er ist nervös, wenn er an den Wettkampf denkt.

Der Trainer klatscht in die Hände und ruft: „Schluss für heute, Jungs.“

Robin und Daniel helfen beim Aufräumen.

20 „Kommst du noch mit zu mir, Computer spielen?“, schlägt Daniel vor.

„Gute Idee.“ Plötzlich fällt Robin etwas ein. „Ich kann doch nicht. Ich muss noch etwas machen.“

Daniel ist neugierig. „Was denn?“

25 Da kommt der Trainer auf die beiden zu. Er sieht sehr unzufrieden aus.

„Oje“, denkt Robin. „Jetzt bekomme ich Ärger.“

„Ich lasse euch besser allein“, meint Daniel und geht.

„Was war denn heute mit dir los?“, will der Trainer wissen.

30 Robin weiß keine Antwort.

„Du musst den Gegner⁴ immer im Auge behalten. Was sage ich euch immer? Kämpft ...“

„... mit den Augen“, ruft Elias und grinst frech⁵. Er ist auf dem Weg in den Umkleideraum.

¹ die Mannschaft, -en
ein Team beim Sport

² der Wettkampf, -e
Eine Sportveranstaltung: Man
kämpft dort gegeneinander.

³ Was für ein Angeber!
hier: Elias findet sich sehr
toll und zeigt das auch allen.

- 35 Robin sieht ihm verärgert nach und denkt: ‚Was für ein Idiot!‘
„Ganz genau“, meint der Trainer. Er wartet, bis niemand mehr zuhört. „Denk immer daran, Robin. Oder willst du, dass wir den Wettkampf verlieren?“
„Nein“, antwortet Robin leise. „Natürlich nicht, Papa.“

 ▶ 3+4

2

.....

- „Papa, warst du heute wieder streng mit deinen Schülern?“, fragt Robins kleiner Bruder Tim beim Abendessen.
„Nur mit mir“, antwortet Robin. Eigentlich liebt Robin Spaghetti. Aber heute schmecken sie ihm nicht.
- 5 Oma Marlies legt die Gabel neben den Teller und sieht Papa an.
„Stimmt das, Andreas?“
„Ich bin nur streng, wenn es nötig ist. Und Robins Leistung war heute schwach“, sagt er und nimmt sich noch mehr Nudeln.
„Habt ihr denn wenigstens ein bisschen Spaß gehabt?“, fragt
- 10 Oma.
Robin gibt keine Antwort. Auch Papa sagt nichts.
Oma weiß sofort Bescheid: Das Training ist nicht gut gelaufen. Es ist besser, über etwas anderes zu sprechen.
„Wie viele Leute kommen denn am Samstag zum Grillen⁶?“,
- 15 will sie von Papa wissen.
„Das blöde Grillfest mit der Mannschaft“, ärgert sich Robin.
„Elias und Marvin sind unerträglich. Ich will sie nicht hier haben. Hoffentlich regnet es.“
Papa denkt kurz nach und antwortet dann: „Circa 30.“

⁴ der Gegner, -

Beim Judo kämpfen immer zwei Gegner gegeneinander.

⁵ (frech) grinsen

böse lachen

⁶ der Grill, grillen

